

Tel. +49(0)911-642960

Seite: 1/14

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Akepox 2000 Komponente A
 · Artikelnummer: 11641 (10618), 11642 (10619)
 · UFI: 8UJ5-1065-V00H-EUH0

1.2 Relevante identifizierte
 Verwendungen des Stoffs oder
 Gemischs und Verwendungen,

von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Epoxidharzklebstoff

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH

Lechstrasse 28 Fax. +49(0)911-644456 D 90451 Nürnberg e-mail info@akemi.de

· Auskunftgebender Bereich: Labor

• 1.4 Notrufnummer: Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH

Tel. +49 (0)911- 64296-59

Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:

Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr

Freitag von 07.30 bis 13.30 Giftinformationszentrum-Nord

Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -

Robert-Koch-Straße 40 D - 37075 Göttingen

NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Repr. 1A H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### · 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Gefahrenpiktogramme Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.







GHS07 GHS08 GHS09

· <u>Signalwort</u> Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten

zur Etikettierung: 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

Reaction products of hexane-1,6-diol with 2-(chloromethyl)oxirane (1:2)

Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-( $\{2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy\}methyl)oxirane and 2,2'-$ 

[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane

· Gefahrenhinweise H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/14

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A		
		(Fortsetzung von Seite 1)
	H317 Kann all	ergische Hautreaktionen verursachen.
	H360FD Kann die	e Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib
	schädige	
		Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
· <u>Sicherheitshinweise</u>	P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
	P261	Einatmen von Dampf vermeiden.
	P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
	P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/
		Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
	P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
	P305+P351+P33	BBEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang
		behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
	P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
	P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P405	Unter Verschluss aufbewahren.
	P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
· 2.3 Sonstige Gefahren		3
· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Be	eurteilung	
· PBT:	Nicht anwendbar.	
· <del>vPvB</del> :	Nicht anwendbar.	
· Feststellung endokrinschädlicher		
<u>Eigenschaften</u>	Für Informationer	ı zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### · 3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 1675-54-3 EINECS: 216-823-5 Indexnummer: 603-073-00-2 Reg.nr.: 01-2119456619-26-xxxx	2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 EUH205 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 %	50-100%
EG-Nummer: 701-263-0 Reg.nr.: 01-2119454392-40-0003	Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-phenyleneoxymethylene)] dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl) oxirane and 2,2'-[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	12,5-25%
CAS: 933999-84-9 EG-Nummer: 618-939-5 Reg.nr.: 01-2119463471-41-0005	Reaction products of hexane-1,6-diol with 2-(chloromethyl)oxirane (1: 2) Repr. 1A, H360FD Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412	12,5-25%
	(Fortsetzur	ng auf Seite 3)

DE



Seite: 3/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 2)

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser

spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· <u>Nach Verschlucken:</u> Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

· Hinweise für den Arzt: Die sensibilisierende Wirkung von Epoxidharzsystemen wird vornehmlich durch

den Gehalt an Polymer-Ketten mit einem Molekulargewicht  $\leq$  300 bedingt. Die allergischen dermalen oder respiratorischen Erscheinungen sind je nach Ausprägungsgrad symptomatisch zu behandeln. Eine epoxidharz-bedingte allergische Erkrankung zählt zu einer zellvermittelten (Lymphozyten-Beteiligung)

Typ IV Allergie.

Bisphenol-A-Harze: Eintamen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut kann zu Gesundheitsschäden führen. Reizt die Atemwege, Verdauungswege, Augen und Haut: z.B. Husten, Atemnot, Augentränen, Brennen. Kann Gesundheitsstörungen wie Hautveränderungen, Nieren-, Leberschaden, Blutbildveränderungen verursachen. Kann zu Allergien der Haut führen. Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen an Bisphenol-A-Epichlorhydrin reagieren und sollten deshalb keinen weiteren

Kontakt mit diesen Stoffen haben.

· 4.2 Wichtigste akute und

verzögert auftretende Symptome

<u>und Wirkungen</u> Kopfschmerz

Benommenheit Schwindel Schweißausbruch

Übelkeit

Allergische Erscheinungen

· Gefahren Hautkontakt mit Polyester- oder Epoxidharz-Lösungen als Bestandteil des

Produktes sollte wegen der Gefahr von Hautreizungen oder allergischen Hauterscheinungen vermieden werden. Läßt sich eine gelegentliche Berührung mit den Händen nicht vermeiden, sind Schutzhandschuhe oder geeignete Schutzsalben bzw. Mittel, die einen Schutzfilm auf der Haut bilden, anzuwenden.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche

Soforthilfe oder

**Spezialbehandlung** Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1 Löschmittel

· Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit

Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.2 Besondere vom Stoff oder

**Gemisch ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht

auszuschließen.

(Fortsetzung auf Seite 4)



(Fortsetzung von Seite 3)

Seite: 4/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

· Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation

gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den

behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

· Besondere Schutzausrüstung:

Verfahren Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. · 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden

benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für

Rückhaltung und Reinigung:

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder,

Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere

**Abschnitte** 

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur

sicheren Handhabung Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und

Nur im Originalgebinde aufbewahren. Behälter:

Eindringen in den Boden sicher verhindern. Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den

Lagerbedingungen: Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

6.1 D

· Lagerklasse:

· Zusammenlagerungshinweise:

Klassifizierung nach

Betriebssicherheitsverordnung

(BetrSichV):

Behälter dicht geschlossen halten.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/14

## Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A (Fortsetzung von Seite 4) RE55 GISCode · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen · 8.1 Zu überwachende Parameter · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: 1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan MAK vgl. Abschn. IIb · DNEL-Werte 1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan 0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) DNEL (Kurzzeit-akut) Oral DNEL (Langzeit-wiederholt) 0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) Dermal DNEL (Kurzzeit-akut) 8,33 mg/kg bw/day (Arbeiter) 3,571 mg/kg bw/day (Verbraucher) DNEL (Langzeit-wiederholt) 0,75 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,0893 mg/kg bw/day (Verbraucher) Inhalativ DNEL (Kurzzeit-akut) 12,25 mg/m3 Air (Arbeiter) DNEL (Langzeit-wiederholt) 4,93 mg/m<sup>3</sup> Air (Arbeiter) 0,87 mg/m<sup>3</sup> Air (Verbraucher) Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl)oxirane and 2,2'-[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane Oral DNEL (Langzeit-wiederholt) 6,25 mg/kg bw/day (Verbraucher) Dermal DNEL (Langzeit-wiederholt) 104,15 mg/kg bw/day (Arbeiter) 62,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) Inhalativ DNEL (Langzeit-wiederholt) 29,39 mg/m3 Air (Arbeiter) 8,7 mg/m<sup>3</sup> Air (Verbraucher) 933999-84-9 Reaction products of hexane-1,6-diol with 2-(chloromethyl)oxirane (1:2) Oral DNEL (Kurzzeit-akut) 0,83 mg/kg bw/day (Verbraucher) DNEL (Langzeit-wiederholt) 0,83 mg/kg bw/day (Verbraucher) Dermal DNEL (Kurzzeit-akut) 1,7 mg/kg bw/day (Verbraucher) DNEL (Langzeit-wiederholt) 1,7 mg/kg bw/day (Arbeiter) 1,7 mg/kg bw/day (Verbraucher) Inhalativ DNEL (Kurzzeit-akut) 4,9 mg/m<sup>3</sup> Air (Arbeiter) 2,9 mg/m³ Air (Verbraucher) DNEL (Langzeit-wiederholt) 2,9 mg/m³ Air (Arbeiter) 2,9 mg/m3 Air (Verbraucher) · PNEC-Werte 1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan PNEC (wässrig) 10 mg/l (Kläranlage) 0,0006 mg/l (Meerwasser) 0,006 mg/l (Süßwasser) 0,018 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung) PNEC (fest) 0,065 mg/kg Trockengew (Boden) 0,034 mg/kg Trockengew (Meeressediment) (Fortsetzung auf Seite 6)

DE



Seite: 6/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 5) 0,341 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment) Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl)oxirane and 2,2'-[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane PNEC (wässrig) 10 mg/l (Kläranlage) 0,0003 mg/l (Meerwasser) 0,003 mg/l (Süßwasser) 0,025 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung) PNEC (fest) 0,237 mg/kg Trockengew (Boden) 0,029 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,294 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment) 933999-84-9 Reaction products of hexane-1,6-diol with 2-(chloromethyl)oxirane (1:2) PNEC (wässrig) 1 mg/l (Kläranlage) 0,00115 mg/l (Meerwasser) 0,0115 mg/l (Süßwasser) 0,115 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung) PNEC (fest) 0,223 mg/kg Trockengew (Boden) 0,0283 mg/kg Trockengew (Meeressediment)

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Geeignete technische

Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

0,283 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

· Allgemeine Schutz- und

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· <u>Atemschutz</u> Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw.

längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· <u>Handschutz</u> Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird

empfohlen.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel

einsetzen.

Hautschutz-Creme- Empfehlung für präventiven Hautschutz unter Einsatz von

Schutzhandschuhen:

Stokoderm Protect PURE (http://www.debstoko.com) Hautschutz-Empfehlungen für nachsorgende Hautreinigung:

Kresto Classic (http://debstoko.com)

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für nachsorgende Hautpflege:

Stokolan Light PURE (http://www.debstoko.com)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/14

## Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 6)

den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).



#### Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Butvlkautschuk Chloroprenkautschuk Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level < 6, 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und

einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Butylkautschuk

Butoject (KCL, Art\_No. 897, 898)

Nitrilkautschuk

Camatril (KCL, Art No. 730, 731, 732, 733)

Dermatril (Art No. 740, 741, 742)

Chloroprenkautschuk

Camapren (KCL, Art No. 720, 722, 726)

· Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet: Nitrilkautschuk

Dermatril (KCL, Art No. 740, 741, 742) Camatril (KCL, Art No. 730, 731, 732, 733)

Chloroprenkautschuk

Camapren (KCL, Art\_No. 720, 722, 726)

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

· Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- Allgemeine Angaben

· Farbe Hellgelb

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 7)

<u>Geruch:</u> nach LösemittelSchmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich >200 °C

Flammpunkt:

Zündtemperatur

Zersetzungstemperatur:

Nicht anwendbar.

>300 °C

> 200 °C °C

• pH-Wert:

Nicht bestimmt.

nicht anwendbar

· Viskosität:

Kinematische Viskosität
 Dynamisch bei 20 °C:
 Nicht bestimmt.
 2.000 mPas

· Löslichkeit

· Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Dampfdruck bei 20 °C: 2 hPa

Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte bei 20 °C: 1,14 g/cm³

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· <u>Form:</u> Flüssig

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur:
 Explosive Eigenschaften:
 Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Lösemittelgehalt:

· Festkörpergehalt: 20,0 %

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt
Entzündbare Gase entfällt

· Aerosole entfällt

Oxidierende Gase entfällt
 Gase unter Druck entfällt
 Entzündbare Flüssigkeiten entfällt

Entzündbare Feststoffe
 Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische
 Pyrophore Flüssigkeiten
 Pyrophore Feststoffe

entfällt
entfällt
entfällt

· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln

Oxidierende Flüssigkeiten
Oxidierende Feststoffe
Organische Peroxide
entfällt
entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.2 Chemische Stabilität · Thermische Zersetzung / zu

vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)



(Fortsetzung von Seite 8)

Seite: 9/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

· 10.3 Möglichkeit gefährlicher

Teilweise sehr heftige Reaktionen mit Basen sowie zahlreichen organischen Reaktionen

Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen.

Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

· 10.4 Zu vermeidende

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Bedingungen • 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche

Reizende Gase/Dämpfe Zersetzungsprodukte:

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

· Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### 1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat) (OECD 420)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)

Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl)oxirane and 2,2'-[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane

Oral LD50 >2.000 mg/kg (rat) Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rat)

### 933999-84-9 Reaction products of hexane-1,6-diol with 2-(chloromethyl)oxirane (1:2)

Oral LD50 8.500 mg/kg (rat) Dermal LD50 >4.900 mg/kg (rabbit) LC50/48h 23,1 mg/l (green alge)

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-

Verursacht schwere Augenreizung.

· Sensibilisierung der Atemwege/

Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keimzellmutagenität · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. · Reproduktionstoxizität Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Aspirationsgefahr

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 9)

#### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### · 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:		
1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan		
IC50	>100 mg/l (Belebtschlamm) 3h	
EC10/16h	100 mg/l (pseudomonas putida)	
EC50/48h	1,8 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)	
NOELR/72h	4,2 mg/l (Süßwasser) (EPA-660/3-75-009)	
NOEC/21d	0,3 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)	
EC50/72h	11 mg/l (selenastrum capricornutum) (EPA 660/3-75-009)	
LC50/96h	2 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)	
Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2-ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyloxirane and 2,2'-[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane		
EC50/48h	2,55 mg/l (daphnia magna)	
EC50/72h	1,8 mg/l (Selenastrum capricornutum)	
LC50/96h	2,54 mg/l (Leuciscus idus)	
933999-84-9 Reaction products of hexane-1,6-diol with 2-(chloromethyl)oxirane (1:2)		
EC50/48h	23,1 mg/l (green alge)	
	67 mg/l (daphnia magna)	
LC50/96h	30 mg/l (Leuciscus idus)	

#### · 12.2 Persistenz und

Abbaubarkeit

12.3 Bioakkumulationspotenzial

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

 $\begin{array}{ll} \cdot \ \, \underline{\text{12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung}} \\ \cdot \ \, \underline{\text{PBT:}} & \text{Nicht anwendbar.} \\ \cdot \ \, \underline{\text{vPvB:}} & \text{Nicht anwendbar.} \\ \end{array}$ 

· 12.6 Endokrinschädliche

**Eigenschaften** Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

· Bemerkung: Giftig für Fische.

· Weitere ökologische Hinweise:

· Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen

lassen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## · Europäischer Abfallkatalog

L		<u> </u>		
		SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND		
		INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN		
	20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)		

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/14

## Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 10)

20 01 27\* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach

entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Alkohol

Aceton

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b> · ADR, IMDG, IATA	UN3082
44001 1101114 11 11	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,
	N.A.G. (2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan,
	Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-
	phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2-
	ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl)oxirane and 2,2'-
IMPO	[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane)
· <u>IMDG</u>	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
	LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane,
	Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-
	phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2-
	ylmethoxy)benzyljphenoxy}methyl)oxirane and 2,2'-
	[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane),
	MARINE POLLUTANT
1.4.7.4	
· <u>IATA</u>	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
	LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane,
	Reaction mass of 2,2'-[methylenebis(4,1-
	phenyleneoxymethylene)]dioxirane and 2-({2-[4-(oxiran-2-
	ylmethoxy)benzyl]phenoxy}methyl)oxirane and 2,2'-
	[methylenebis(2,1-phenyleneoxymethylene)]dioxirane)

### · 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· <u>Klasse</u> 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände · Gefahrzettel 9

· IMDG, IATA



Class
 Label
 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
 9

14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/14

## Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A		
	(Fortsetzung von Seite 11)	
<ul> <li>14.5 Umweltgefahren:</li> <li>Marine pollutant:</li> <li>Besondere Kennzeichnung (ADR):</li> </ul>	Ja Symbol (Fisch und Baum) Symbol (Fisch und Baum)	
· Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für overwender     Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemter in EMS-Nummer:     Stowage Category	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	
<ul> <li>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seew IMO-Instrumenten</li> </ul>	<u>veg gemäß</u> Nicht anwendbar.	
· Transport/weitere Angaben:		
ADR     Begrenzte Menge (LQ)     Freigestellte Mengen (EQ)      Beförderungskategorie	5L Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml 3	
· Tunnelbeschränkungscode	(-)	
· IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ)	5L Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml	
· <u>UN "Model Regulation":</u>	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (2.2-BIS-[4-(2.3-EPOXY-PROPOXY)-PHENYL]-PROPAN, REACTION MASS OF 2,2'-[METHYLENEBIS(4,1-PHENYLENEOXYMETHYLENE)] DIOXIRANE AND 2-({2-[4-(OXIRAN-2-YLMETHOXY) BENZYL]PHENOXY}METHYL)OXIRANE AND 2,2'-[METHYLENEBIS(2,1-PHENYLENEOXYMETHYLENE)] DIOXIRANE), 9, III	

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. Stoffe - ANHANG I

· Seveso-Kategorie E2 Gewässergefährdend

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der

unteren Klasse

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der

oberen Klasse 500 t

200 t

(Fortsetzung auf Seite 13)



Seite: 13/14

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 12)

· VERORDNUNG (EG) Nr.

1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· Wassergefährdungsklasse:

BG-Merkblatt:

BG-Mer

BGI 655 " Epoxidharze in der Bauwirtschaft"

WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.

BG Bau " Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen" BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt.- Ermittlung, Beurteilung,

Maßnahmen.

BGI 564: Merkblatt: Umgang mit gesundheitsgefährdenden Stoffen (für den

Beschäftigten) (M 050)

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

TRGS 900: Arbeitsplatzgrenzwerte "Umgang mit Gefahrstoffen" (BGV B1)

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VOC EU 0,0 g/l
 · VOC Schweiz 0,00 %

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

· Relevante Sätze H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib

schädigen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 14)



Seite: 14/14

## Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.03.2025 Versionsnummer 5 (ersetzt Version 4) überarbeitet am: 10.03.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 13)

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

· Empfohlene Einschränkung der

Anwendung

siehe hierzu "Technisches Merkblatt"

· Datenblatt ausstellender Bereich: · Datum der Vorgängerversion:

Labor 30.10.2023

· Versionsnummer der Vorgängerversion:

· Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de

fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European

Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität) Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1 Repr. 1A: Reproduktionstoxizität - Kategorie 1A

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

Daten gegenüber der Vorversion geändert

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006